

## **Italienisch als dritte Fremdsprache in den Klassen 8 und 9 (Information für Schüler)**



In der Jahrgangstufe 8 habt ihr die Möglichkeit eine neue Fremdsprache, nämlich Italienisch, zu lernen. Mit vier Italienischstunden pro Woche und einem für Schüler eures Alters entwickelten Lehrbuch lernt ihr in zwei Jahren den Wortschatz und die Grammatik, die ihr benötigt, um euch über alle Dinge, die euch wichtig sind, auf Italienisch austauschen zu können – schriftlich wie mündlich. Wir werden beim Erlernen der Sprache erkennen, dass es viele Gemeinsamkeiten zwischen Italienern und Deutschen gibt, aber auch feststellen, dass Italiener manche Dinge anders sehen und anders angehen.

Wenn ihr bereit seit, kontinuierlich aufgegebene Vokabeln und eingeführte Grammatikregeln zu lernen, werdet ihr keine Schwierigkeiten haben die in jedem Halbjahr anfallenden 2 Klassenarbeiten erfolgreich zu bewältigen.

Nach zwei Jahren, also nach der Klasse 9, gibt es dann zwei Möglichkeiten: Entweder könnt ihr Italienisch in der Oberstufe bis zum Abitur weiterführen, oder ihr könnt mit einem Nachweis über die zwei Jahre Italienisch abwählen, um andere Schwerpunkte im Abitur zu setzen.



*Allora ci vediamo!*

Fachschaft Italienisch  
Frau Lange

## **Italienisch als dritte Fremdsprache in den Klassen 8 und 9 (Information für Eltern)**



### Neue Fremdsprache im Fächerkanon der Sekundarstufe 1

Aufgabe und Ziel des Italienischunterrichts in der Jahrgangstufe 8 und 9 ist es, die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in italienischer Sprache zu entwickeln. Ein Nebenschwerpunkt liegt dabei auf der Heranführung an italienische Lebensart und somit auf der Herausbildung dessen, was wir heute interkulturelle Kompetenz nennen.

Das zweibändige Lehrwerk "Appunto", welches für den Anfangsunterricht in Klasse 8 entwickelt wurde, ist hinsichtlich seines Themenspektrums auf die Lebens- und Interessenwelt der 13 bis 14jährigen Lerner optimal abgestimmt und bietet ein Basisprogramm zum systematischen Spracherwerb. Als neu einsetzende Fremdsprache wird Italienisch mit 4 Wochenstunden unterrichtet, in jedem Halbjahr werden 2 Klassenarbeiten geschrieben.

Nach zwei Jahren dann können die SchülerInnen Italienisch in der Sekundarstufe II weiterführen - entweder um die zweite moderne Fremdsprache abzudecken, oder um mit Italienisch einen Leistungsschwerpunkt im Abitur zu bilden.

Der Italienischkurs in Stufe 8 und 9 kann jedoch auch als Einheit in sich betrachtet werden. Wenn die KursteilnehmerInnen nach den zwei Jahren Italienisch abwählen, so haben sie den Nachweis über die Absolvierung eines Intensivkurses und sind in der Lage, sich in allen Alltagssituationen auf Italienisch zu verständigen.

Natürlich vollzieht sich der Erwerb einer Sprache, auch wenn man ihn spielerisch und kreativ gestalten kann, nicht ohne eine gewisse Lernanstrengung. Die SchülerInnen sollten daher bereit sein, Vokabeln und Regeln zu lernen und ein natürliches Kommunikationsbedürfnis haben.